Amtliche Mitteilung

Ausgabe 02/2021

Gemeinde-Nachrichten für Mönichkirchen-Tauchen/NÖ

Heilklimatischer Höhenluftkurort und Portal-Ort ins Schwaigenareal

WILDBIENENWEG MÖNICHKIRCHEN

Der Wildbienenweg ist nach 645 Arbeitsstunden und Verpflanzung von ca. 2200 Sträuchern, Stauden und Pflanzen, sowie der Anlage von rund 2000 m² Bienenwiese fertiggestellt. Lesen Sie Näheres im Blattinneren.

Die Marktgemeinde Mönichkirchen wünscht eine erholsame Sommerfrische in unserem schönen Mönichkirchen!

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Mönichkirchnerinnen und Mönichkirchner, geschätzte Jugend und Kinder!
Ich begrüße Sie mit der 2. Ausgabe der Gemeindenachrichten. In der letzten Ausgabe begannen meine Einleitungsworte leider mit mehr oder weniger unerfreulicheren Covid-19 Meldungen und Maßnahmen.
Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass wir nun alle wieder in unser gewohntes Leben zurückkommen können.
Seit März 2020 gab es in Mönichkirchen insgesamt 26 Covid-19 Infektionen. Meines Wissens sind alle betroffenen Personen wieder vollkommen genesen, worüber ich mich sehr freue.
An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei allen Damen und Herren, die freiwillig bei unseren wöchentlichen Teststraßen geholfen haben und weiter helfen. Die Test-

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Mönichkirchen, gemeinde@moenichkirchen.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Andreas Graf, Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angaben ohne Gewähr. Zugestellt durch österreichische Post.at

Straßen werden bis zum Zeitpunkt angeboten, an dem kein Bedarf mehr besteht.
Gerne sind wir auch beim Ausdruck von Genesungs- und Testzertifikaten für den Grünen Pass behilflich. Für die Aktivierung der Handysignatur stehen wir ebenfalls zur Verfügung. Hier bitten wir um telefonische Terminvereinbarung.

Es ist nicht zu übersehen, dass wir in Mönichkirchen derzeit 5 Straßenbaustellen eingerichtet haben. Wasserleitungserneuerung, Kanalsanierung mit Verlegung von Breitbandverrohrung und Verkabelung für die Straßenbeleuchtung werden getätigt.
Straßenneubau und Oberflächensanierung sind wichtige Maßnahmen zum weiteren Ausbau und der Erhaltung unserer Infrastruktur in Mönichkirchen. Ich ersuche um Ihr Verständnis für die teilweise unangenehmen Verkehrsbeschränkungen. Bis Ende Juli sollte alles fertiggestellt sein.
Bereits umgesetzt ist unser Gemeindeprojekt „Wildbienenweg“ auf Basis des touristischen Ortsentwicklungskonzeptes, gefördert durch ecoplus und Land Niederösterreich. Die Projektumsetzung erfolgte fast zu 100 % von freiwilligen Helferinnen und Helfer. Ein herzliches Dankeschön an Frau Rosa Tauchner für die Projektplanung und Umsetzung.
Arbeitsauflistung der freiwilligen Helferinnen und Helfer:
Frau Rosa Tauchner **170 Stunden**, Herr Vizebürgermeister Martin Tauchner **214 Stunden**, Herr GR Norbert Graß **104 Stunden**, Herr Ernst Prutti **102 Stunden** und 55 Stunden weitere Helferinnen und Helfer.
Danke auch an die Schischaukel Mönichkirchen—Mariensee für die zur Verfügungstellung der Walze, unseren Mitarbeitern des Bauhofs für die geleistete Facharbeit, der Fa. Hofstädter für die Grabungsarbeiten, die sehr flexibel gestaltet wurden und selbstverständlich allen Damen und Herren, die sich an diesem Projekt beteiligt haben.
Gerne berichte ich auch über die Baumpflegemaßnahmen der im Zentrum von Tauchen im öffentlichen Gut stehenden mächtigen Linde. Um die Sicherheit für die benachbarten Häuser und für die Linde selbst so ausreichend wie möglich zu gewährleisten, wurden Schnittmaßnahmen und eine Kronensicherung durchgeführt.

Ich wünsche Ihnen allen einen erholsamen Sommer und viel Freude bei den nun wieder möglichen Aktivitäten und den Kindern schöne Ferien!

Ihr Bürgermeister Andreas Graf

Herzlich Willkommen im Team der Marktgemeinde Mönichkirchen!

Seit 01. Juni 2021 wird das Team des Bauhofs von Mönichkirchen von Herrn Martin Plank aus Mönichkirchen verstärkt. Nachstehend ein kleiner Teil seiner zukünftigen Aufgabenbereiche:

- der Betrieb, die Instandhaltung und Überwachung der Anlagen des Abwasserverbands Tauchental
- der Betrieb, die Instandhaltung und Überwachung der Trinkwasserversorgung und gemeindeeigenen Abwasser und Entwässerungsanlage
- Winterdiensttätigkeiten
- Grünraumpflege usw.

Wir wünschen Hrn. Plank viel Erfolg für seine verantwortungsvolle Tätigkeit!

Ergebnis Trinkwasseruntersuchung

Gemäß § 6 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung (Information über die Wasserqualität), hier die Ergebnisse der letzten Trinkwasseruntersuchung von März und Mai 2021:

Nitrat	3,2 mg /l		
pH-Wert	6,1 mmol/l	Kalzium	4,3 mg/l
Gesamthärte	1,0 °dH	Magnesium	1,6 mg/l
Carbonathärte	0,9 °dH	Natrium	2,9 mg/l
Kalium	0,3 mg/l	Chlorid	< 1 mg/l
Sulfat	6,2 mg/l	Eisen	< 0,007 mg/l

Es liegt sehr weiches Wasser mit saurem Charakter vor. Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprach das Wasser der WVA Mönichkirchen im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher für Trinkzwecke geeignet.

Gäste aus Strasshof an der Nordbahn wurden im Hotel Thier von Herrn Bürgermeister begrüßt:

Erfreulich ist zu berichten, dass am 12. Juni 2021 mit den Damen und Herren der Gemeinde Strasshof an der Nordbahn, die ersten Gäste nach der Wiedereröffnung, nach den Covid-19 Maßnahmen im Hotel Thier von Herrn Bürgermeister Andreas Graf begrüßt wurden.

Bürgermeister Andreas Graf, Maria Thier, Bürgermeister der Gemeinde Strasshof an der Nordbahn Ludwig Deltl

Rechnungsabschluss 2020

Der Rechnungsabschluss 2020 wurde am 26. März 2021 im Gemeinderat beschlossen. Dieser wurde erstmalig nach den neuen Bestimmungen der VRV 2015 erstellt, wobei die bisherige Unterteilung in ordentlichen und außerordentlichen Haushalt wegfällt und stattdessen aus drei Komponenten wichtig besteht. Neben dem Finanzierungshaushalt mit den Einzahlungen und Auszahlungen werden der Ergebnishaushalt mit Erträgen und Aufwendungen sowie der Vermögenhaushalt mit Aktiva (Vermögen) und Passiva (Eigen– und Fremdmittel) dargestellt.

Die **Ergebnisrechnung** zeigt, in wieweit die Gemeinde mit ihren Erträgen und Aufwendungen den laufenden Betrieb und den Wertverzehr der Infrastruktur (Abschreibungen) bedecken konnte.
In Mönichkirchen können wir hier mit Erträgen von € 2.374.506,35 und Aufwendungen von € 2.138.699,74 insgesamt ein **positives Nettoergebnis von € 235.806,61** vorweisen.

Die **Finanzierungsrechnung** zeigt, inwieweit die Überschüsse aus der operativen Gebarung ausreichen, um die Investitionen zu finanzieren.
In Mönichkirchen zeigt die Finanzierungsrechnung folgendes Bild:

Einzahlungen operative Gebarung:	€ 2.257.460,16
Auszahlung operative Gebarung:	€ 1.740.855,06
Saldo:	€ 516.605,10
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:	€ 127.946,01
Auszahlung aus Investitionstätigkeit:	€ 474.428,07
Saldo:	- € 346.482,06

Ergibt einen positiven Nettofinanzierungssaldo von € 170.123,04.

Folgende investive Projekte wurden durchgeführt:

- Wildbachverbau Rittergraben - Anteil Gemeinde € 35.100,- bei € 130.000,- Gesamtkosten
- Straßensanierung Pfarrsiedlung und Hauptstraße Thier (inkl. Breitbandleerverrohrung) € 214.977,57
- Erhaltung Güterwege € 11.002,24
- Wasserleitung Pfarrsiedlung € 72.988,54
- Fortführung Digitaler Leitungskataster € 31.386,22
- Fuhrpark Schneeschild € 16.636,80
- VS Schulmöbel (Einzeltische und Sessel) € 14.917,16

Das Jahr 2020 wurde stark durch die COVID-19 Pandemie und deren Auswirkungen geprägt. Auch finanziell hat sich diese auf unsere Gemeinde ausgewirkt. So sind die Ertragsanteile im Vergleich vom Vorjahr € 522.166 auf € 475.620 gesunken. Auch wenn wir insgesamt positive Nettoergebnisse aufweisen können und der Sparsamkeit verpflichtet sind, so sind diese positiven Ergebnisse auf die Bedarfszuweisungen vom Land NÖ mit € 465.253 zurückzuführen.

Einnahmen (Auszug)	**2020**	**2019**	**2018**
Grundsteuer A	€ 5.252	€ 7.975	€ 2.408
Grundsteuer B	€ 70.830	€ 65.312	€ 65.030
Kommunalsteuer	€ 73.450	€ 81.344	€ 78.202
Nächtigungstaxe	€ 8.750	€ 10.286	€ 9.776
Ertragsanteile Bund	€ 475.620	€ 522.166	€ 506.986
Transferzahlung	€ 29.489	€ 19.295	€ 27.772
Bedarfszuweisung	€ 465.253	€ 450.000	€ 550.000
Einnahmen Wasser	€ 271.865	€ 213.087	€ 107.755
Einnahmen Kanal	€ 258.279	€ 247.861	€ 227.256
Einnahmen	€ 89.355	€ 90.925	€ 87.185

Ausgaben (Auszug)	**2020**	**2019**	**2018**
Kindergarten	€ 79.688	€ 67.741	€ 59.512
Volksschule	€ 36.276	€ 87.471	€ 37.421
Verwaltung	€ 153.158	€ 146.161	€ 136.224
Winterdienst	€ 18.557	€ 44.655	€ 56.773
Gemeindehaus	€ 51.692	€ 82.323	€ 38.103
Krankenanstaltsfonds	€ 150.211	€ 147.159	€ 145.301
Soziale Wohlfahrt	€ 96.232	€ 92.452	€ 92.993
Wasserversorgung	€ 262.788	€ 197.989	€ 118.034
Kanalentsorgung	€ 253.538	€ 219.263	€ 215.844
Abfallentsorgung	€ 84.075	€ 73.556	€ 68.575

Weitere Übersichten und die Rechnungsabschlüsse der Vorjahre finden Sie auf der Homepage des Zentrums für Verwaltungsforschung **www.offenerhaushalt.at, Gemeinde Mönichkirchen.**

Helfen Sie mit! Biotonne – damit sich der Kreislauf schließt

Organische Abfälle aus Küche und Garten sind ein Teil des natürlichen Kreislaufes und werden bei der Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH zu wertvollem Kompost umgewandelt. "Fehlwürfe" in die Biotonne verursachen jedoch hohe Kosten, da die nicht zur Kompostierung geeigneten Stoffe aufwändig wieder aus dem Bioabfall heraussortiert werden müssen. Des Weiteren verursachen Kunststoffe, Glas oder Batterien etc. ein massives Qualitätsproblem. Durch mechanisches Umsetzten des Biomülls im Zuge der Kompostierung, entstehen immer kleinere Partikel und letztlich beispielsweise Mikroplastik, was zu Guter Letzt wieder in der Umwelt landen kann.
Darum bitten wir Sie mitzuhelfen und nur verrottbare Abfälle in die Biotonne zu schmeißen.
Hier ein paar grundlegende Vorgaben was in die Biotonne gehört und was nicht:

Das gehört in die Biotonne:

Obst- und Gemüseabfälle
Gartenabfälle
Strauch- und Grünschnitt
Speisereste und verdorbene Lebensmittel - **ohne Verpackung!**
Kaffee- und Teesud samt Filter und Papierbeutel
Eierschalen, Federn, Haare
verschmutzte Küchenrollen
Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Topf)

Das gehört nicht in die Biotonne:

Plastiksackerln
Hygieneartikel, Windeln
Kaffeekapseln
Verpackungen
Staubsaugerbeutel
Kehricht
Batterien
Konservengläser, -dosen
Asche von Stein-, Braun-, Grillkohle und Koks

Sondermüllsammlung 23.04.2021

Bei der Sondermüllsammlung am 23.04.2021 wurden insgesamt **2520 kg Sondermüll** durch die Firma Auerböck Ges.m.b.H. übernommen und ordnungsgemäß entsorgt.
Besonders zu erwähnen ist, dass bei dieser Menge einige Problemstoffe einen sehr hohen Anteil ausmachen.

Farben und Lacke	470,00 kg
Dispersonsfarben	350,00 kg
Altöl	570,00 kg
Speisefett	250,00 kg
Spraydosen	120,00 kg

NÖLI – EIN WICHTIGER BEITRAG FÜR UMWELT UND WIRTSCHAFT!
Die Sammlung und Wiederverwertung von gebrauchtem Altspeiseöl/-fett ist ein bedeutender Faktor zur Entlastung der Umwelt , denn der Inhalt ist nicht Abfall, sondern dient als Rohstoff zur Produktion von Biodiesel. Die Sammlung und Wiederverwertung bietet auch einen bedeutenden wirtschaftlichen Aspekt, denn alle Arbeitsschritte, begonnen bei der Sammellogistik, über die Reinigung der Gefäße bis hin zur Erzeugung des Biodiesels werden in Niederösterreich umgesetzt. Die Wertschöpfung liegt somit zur Gänze in unserem Bundesland.
Die „NÖLIS“ erhalten Sie kostenlos im Gemeindeamt Mönichkirchen zu den Parteienverkehrszeiten .
Sie können auch den befüllten „NÖLI“ gegen eine gereinigtes Gefäß austauschen.

Rasenmähen und Lärmschutzverordnung

Die Grünstreifen vor den Häusern zählen in der Regel auch zu den Häusern/Grundstücksflächen und es liegt daher im Ermessen der Grundstückseigentümer diese bei Bedarf zu pflegen.
Dieses wird zum größten Teil auch von den Hauseigentümern vorbildlich gemacht und daher auch ein ganz herzliches Dankeschön für diese Mithilfe für ein schönes und gepflegtes Gesamtortsbild!
Auch unsere Bauhofmitarbeiter sind stets bemüht das Ortsbild gepflegt zu halten und die Rasenflächen auf öffentlichem Grund in regelmäßigen Abständen zu mähen.

Diese oft mit **Lärmbelästigung verbundenen Arbeiten**, wie z.B. Rasenmähen, Inbetriebnahme von Baumaschinen, Motor- und Kreissägen, Heckenscheren mit Verbrennungsmotoren bitte nur

werktags in der Zeit

von 08:00 bis 12:00 Uhr & von 13:30 bis 20:00 Uhr

In der Zeit von 12:00 bis 13:30 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen sind die genannten Arbeiten nicht gestattet!

Interessentenbeitrag (Sonderbestimmungen im Zusammenhang mit COVID-19)

Der Interessentenbeitrag ist als gemeinschaftliche Abgabe, zwischen Ländern und Gemeinden geteilt, konzipiert. Der Interessentenbeitrag ist verpflichtend aufgrund des NÖ Tourismusgesetzes einzuheben.
Wir weisen darauf hin, dass die Erträge des Interessentenbeitrages für die Weiterentwicklung und Förderung des Tourismus in der jeweiligen Gemeinde **zweckgewidmet** sind. Dieser Zweckwidmung unterliegt auch die Vergütung.

Einige Beispiele für die widmungsgemäße Verwendung sind:
Schaffung und Aufrechterhaltung touristischer Infrastruktur vor Ort (Beschilderungen von Radwegen, Koordination lokaler Leistungsträger, Setzung von Maßnahmen zur Stärkung der Tourismusinnung, Zurverfügungstellung von Basis-Informationsmaterial, Koordination des lokalen und kleinregionalen Angebots für Gäste, Förderung von Unternehmervereinen, die im Sinne der Zweckwidmung tätig sind, usw..

Die Corona-Krise hat schwerwiegende Auswirkungen auf die Wirtschaft und insbesondere auf die Tourismuswirtschaft. Damit **entfällt** auch für das Jahr 2021 die **Abgabenpflicht**.

GRÜNER PASS - AUSDRUCKSERVICE und HANDYSIGNATUR

In den vergangenen Wochen wurde die Thematik rund um den Grünen Pass in Österreich immer präsenter. Hierbei handelt es sich um einen Überbegriff für drei Zertifikate, welche den einfachen und überprüfbaren Nachweis einer Corona-Schutzimpfung (Impfzertifikat), einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 (Genesungszertifikat) oder eines negativen Testergebnisses (Testzertifikat) ermöglichen. Jedes dieser Zertifikate ist mit einem individuellen EU-konformen QR-Code versehen, welcher die Grundlage für die Überprüfung durch die jeweils befugte Stelle mittels elektronischer Anwendung bildet.
Grundsätzlich werden die Zertifikate für alle Bürgerinnen und Bürger automatisch erstellt und über gesundheit.gv.at zur Verfügung gestellt.
Mithilfe einer Handysignatur oder einer Bürgerkarte können sich Bürgerinnen und Bürger auf dieser Website anmelden und digital auf die Zertifikate zugreifen.

Seit nunmehr 10.06.2021 können durch die Gemeinden Genesungszertifikate und Testzertifikate für den Grünen Pass abgefragt und ausgedruckt werden. Impfzertifikate werden erst zu einem späteren Zeitpunkt erfasst.

In der Marktgemeinde Mönichkirchen können Sie dieses Ausdruckservice des Grünen Passes zu den Parteienverkehrszeiten

Montag, Mittwoch: 07:30 bis 12 Uhr
Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr, in Anspruch nehmen.

Im Falle einer Beantragung einer Handysignatur bitten wir Sie, sich vorab einen Termin zu vereinbaren:

Dies können Sie unter der Nummer 02649/20925 oder unter gemeinde@moenichkirchen.gv.at tun.

DEV - MÖNICHKIRCHEN

Der Dorferneuerungsverein Mönichkirchen hofft weiterhin auf Ihre tatkräftige und finanzielle Unterstützung, und bittet Sie in diesem Sinne um Ihren Mitgliedsbeitrag von € 9,-, damit wir angefangene und geplante Projekte in die Tat umsetzen können!

"Lebenswertes Mönichkirchen"
Verein für Dorferneuerung und Tourismus

Diesen Gemeindenachrichten ist ein **Zahlschein** des DEV-Mönichkirchen beigelegt.

Kostenlose Covid—19 Teststraße in Mönichkirch

Dank des großen Einsatzes unseres Herrn Bürgermeisters Andreas Graf und der Koordination von Frau Amtsleiter Mag. Yvonne Irsay werden nunmehr seit März 2021 in der Marktgemeinde Mönichkirchen regelmäßig kostenlose Covid—19 Teststraßen angeboten.

Dies wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen, wurden bis dato schon rund **3300 Testungen** durchgeführt, wobei nur ein einziger Test als „nachweisbar“ verzeichnet wurde.

Diese Teststraßen wären aber ohne den vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen nicht durchführbar. Die Marktgemeinde Mönichkirchen sagt allen, die diese Teststraßen mit ihrem Einsatz und Zeit unterstützen, ein herzliches Dankeschön!

AL Mag. Yvonne Irsay

DGKF Birgit Gönc

DGKF Sylvia Kager

DGKP Lisa Stögerer

Sonja Koglbauer, B.Sc.

SMD Michael Bauer

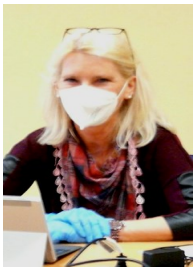
SMD Roman Sanz

SMD Dominik Steiner

SMD Sebastian Knotzer

Andrea Pichler

Laura Kijas



Elisabeth Haberl

Agnes Buchner

Katharina Schwarz

Beatrix Reithofer

Andrea Wassmann

GFGR Regina Plank

Roswitha Geyer

GR Petra Schwarz

GR Norbert Grass

Benedikt Schwarz

GR Martin Kruschitz

Hans Rois

Lukas Lorenz

GR Thomas Pichler

Kostenlose Covid—19 Teststraße in Mönichkirchen

Montag	**15:00 bis 17:00 Uhr**
Freitag	**16:00 bis 18:00 Uhr**

Unter www.testung.at findet man ebenfalls Informationen bzgl Teststraßen der umliegenden Gemeinden und deren Termine. Wir bitten Sie auch diese zu nutzen. Durch die Zusammenarbeit der Region, ist es möglich sich täglich testen zu lassen!

Ärztenotdienst

10./11.07.2021	Dr. Alois Rieck	02641/2540	14./15.08.2021	Dr. Martina Dvorak	02642/52 511
31.07.2021	Dr. Alois Rieck	02641/2540	29.08.2021	Dr. Alois Rieck	02641/2540
01.08.2021	Dr. Alois Rieck	02641/2540	18./19.09.2021	Dr. Martina Dvorak	02642/52 511

Ordination Dr. Mario Untersalmberger

Urlaubsankündigung:

Ordination geschlossen von 23.08. bis 10.09.2021

(Letzter Ordinationstag ist der **20.08.2021**,
erster Ordinationstag nach dem Urlaub ist der **13.09.2021**

IMPFAKTION mit dem Impfstoff JOHNSON & JOHNSON in der ORDINATION von Herrn DR. MARIO UNTERSALMBERGER

Am 12.06.2021 wurden insgesamt 27 Personen mit dem Impfstoff Johnson & Johnson geimpft. Sobald die nächsten Dosen zur Verfügung stehen werden die, bereits für diese Impfung vorgemerkten, Personen verständigt und es wird ihnen ein Impftermin zugeteilt.

Sie können sich natürlich weiterhin für diese Impfung bei Frau Mag. Yvonne Irsay, Reg. Gesundheitskoordinatorin bzw. im Gemeindeamt Mönichkirchen unter 02649/20925 oder yvonne.irsay@moenichkirchen.gv.at anmelden. (Hier handelt es sich um noch **k e i n e** Terminvereinbarung!).

DER WILDBIENENWEG IN MÖNICHKIRCHEN—SEIN WERDEGANG

Im Rahmen der Aktion „Wir für Bienen“ wurde das Projekt „Wildbienenweg“ von Herrn Vizebürgermeister Martin Tauchner ins Leben gerufen.

In insgesamt **645 Arbeitsstunden!!** wurde das Projekt von Herrn Vizebürgermeister Martin Tauchner und seiner Gattin Rosa, freiwilligen Helfern und Helferinnen, den Bewohnern des Karl Schubert Hauses (Erzeugung der Nützlingshotels) sowie den Mitarbeitern des Bauhofs, umgesetzt.

Das Ergebnis ist ein wunderschön gestalteter Verbindungsweg mit 2.200 gesetzten Sträuchern, Stauden und Pflanzen und 2.000 m² Blumenwiesen, vom unteren zum oberen Ort, vorbei an liebevoll gestalteten Kommunikationsplätzen, wunderschön angelegten Schaubienen- und Naschgärten. Das Projekt ist nicht nur eine Bereicherung für die Bevölkerung und die Besucher von Mönichkirchen, sondern soll auch einen Lebensraum für Bienen schaffen. Es werden Alternativen aufgezeigt, wie man den meisten Gefahren, die für das Sterben der Bienen und den anderen Nützlingen verantwortlich sind, entgegenwirkt.

Der Boden wurde vorbereitet

Bauhofmitarbeiter Andreas Ungerböck

Franz Hofstädter, Vizebürgermeister Martin Tauchner

Wege wurden angelegt

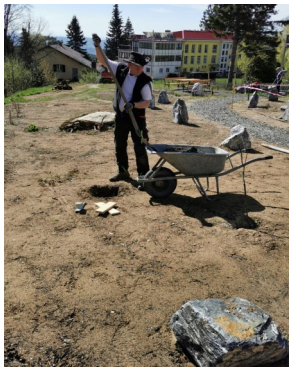
Vizebürgermeister Martin Tauchner, Karl Tauchner, GR Norbert Graß

Rosen—Kletterhilfen wurden montiert

GR Norbert Graß, Vizebürgermeister Martin Tauchner, Ernst Prutti

Wildbienenweg—Bereich Heizwerk Pfarre

Fundamente wurden vorbereitet



Ernst Prutti

Bänke wurden aufgestellt, Bäumchen und die Klimahecke gepflanzt

Ernst Prutti und Vizebürgermeister Martin Tauchner

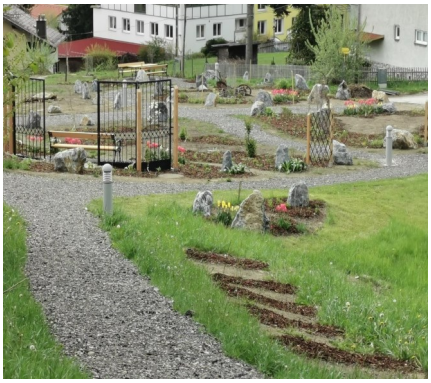
Pflanzen wurden vor dem Einsetzen sortiert

Rosa Tauchner

Nützlingshotels wurden errichtet

Ein herzliches Dankeschön an die Einrichtung Karl Schubert Haus in Mönichkirchen, die Nützlingshotels wurde von den Bewohnern der Einrichtung hergestellt.

Die Fundamente für die Beleuchtung wurden hergestellt und die Pflanzen wurden eingesetzt



Klärwärter und GR Reinhold Stangl, GR Norbert Graß

Bienen konnten nun Einzug im neuen Zuhause halten

„Nachwuchsimker“ Benedikt Schwarz mit seinen Bienenstöcken

GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Aufgrund der Aufhebung und Lockerung der Corona Maßnahmen sowie des einsetzenden Reiseverkehrs in den Sommermonaten wird erwartet, dass sich die Mobilität im Straßenverkehr verstärken wird. Resultierend daraus wird sich das Unfallsrisiko im Straßenverkehr erhöhen. Durch sichtbare Polizeipräsenz und Verkehrsüberwachung, wird seitens der Polizei versucht, diese Unfallrisiken, durch präventive und repressive Maßnahmen, zum Schutz der Bevölkerung, so gering wie möglich zu halten.
Die Hauptunfallursachen im Straßenverkehr liegen hauptsächlich an nicht angepasste Fahrgeschwindigkeiten und durch Ablenkung am Steuer, sprich „Verwenden des Mobiltelefons“ während des Fahrens, ohne Freisprecheinrichtung! Ein Drittel aller verursachten Verkehrsunfälle, sind lt. Statistik, auf Ablenkung zurückzuführen!
Es ergeht daher der dringende Apell, die Fahrgeschwindigkeiten den Geschwindigkeitsbeschränkungen und Gegebenheiten der Straßen anzupassen und jede Art von Ablenkung am Steuer zu vermeiden.
Nur durch die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung und defensiven, rücksichtvollen Teilnahme im Straßenverkehr, kann jedermann seinen Beitrag für Sicherheit, zum Wohl der Allgemeinheit, gewährleisten!
Im Namen der Polizeiinspektion Aspang wünsche ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer, insbesondere eine sichere und unfallfreie Fahrt!
Für weitere Fragen und Beratung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!
Ihr Sicherheitsbeauftragter der Polizeiinspektion Aspang

Manfred OTTER

Tel.: 059 133 3351

E-Mail: manfred.otter@polizei.gv.at

Hilfefürvierbeiner Österreich

Seit November 2020 sind wir ein eingetragener Tierschutzverein mit Sitz in Mönichkirchen. Unsere Tätigkeiten erstrecken sich auf das südliche Niederösterreich und die angrenzenden Bundesländer.
Besonders gerne sind wir mit unseren Aktionen in Mönichkirchen wo wir uns immer willkommen fühlen.
Hierzu ein kleiner Rückblick:
Unser Info- und Flohmarktstand am 13.09.2020 war ein voller Erfolg, nicht zuletzt wegen den großzügigen Spenden der Mönichkirchner und vor allem Bürgermeister Andreas Graf.
Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Besucher des Kirchtages über unsere Anliegen und Ziele informieren und am Flohmarktstand wechselten die tollsten Dinge den Besitzer.
Am 26.10.2020 fand unser erster Wandertag im Gemeindegebiet von Mönichkirchen statt. Es war ein perfekter Tag mit vielen netten Menschen (von denen einige eine weite Anreise in Kauf nahmen), braven Vierbeinern und traumhaftem Wetter.
Im Anschluss gab es eine kräftige Jause bei der neue Freundschaften geknüpft wurden.
Unseren 2.Wandertag am 01.05.2021 mit Treffpunkt bei der Schischaukel Mönichkirchen mussten wir aufgrund der damaligen Coronalage leider für unbestimmte Zeit verschieben.
Wir sind zuversichtlich den Wandertag noch heuer nachholen zu können.
Jeder der uns begleiten möchte ist dazu herzlich eingeladen!

Aktuell sind wir jeden Samstag am Flohmarkt auf der Konrad Wiese in Neunkirchen anzutreffen.
Nähere Infos über uns, Veranstaltungen, Spendenmöglichkeiten oder zur Kontaktaufnahme sind unter

www.facebook.com/hfvoe
zu finden.

HilfefürvierbeinerÖsterreich
ZVR-Zahl: 1266219704

Frau Jacqueline Herzog

Gemeinsam schaffen wir Naturvielfalt

Biodiversität ist in den letzten Jahren ein vielbeachtetes Thema in der Gesellschaft geworden. Man versteht darunter die Vielfalt von Pflanzenarten und -sorten, Tierarten und –rassen, als auch die Vielfältigkeit von Lebensräumen. Diese breite Vielfältigkeit zu schützen, erhalten und auszubauen ist in unser aller Interesse. Die Land- und Forstwirtschaft hat viele Funktionen zu erfüllen – die Produktion von Lebensmittel, Futtermittel und Rohstoffen, wie etwa Holz – aber auch die Gestaltung von Lebensräumen.

Neben dieser Verantwortung für die Versorgung einer steigenden Gesellschaft werden seit vielen Jahren hohe Anstrengung in den Erhalt und der Verbesserung der Biodiversität gelegt.

Was im Großen funktioniert, funktioniert auch im Kleinen

Zum Schutz und Erhalt der Biodiversität kann jeder einzelne von uns seinen Beitrag dazu leisten. Gerade auf öffentlichen Grünflächen und im Hausgarten gibt es viele Möglichkeiten, die Vielfalt an Arten und Lebensräumen zu unterstützen. Hier findest du einige Tipps für mehr Artenvielfalt im Hausgarten:

- ⇒ **Jetzt eine Blumensamenmischung auf einem sonnigen Teil des Gartens aussäen und aufblühen lassen. Die Blumenwiese sollte höchstens einmal im Jahr gemäht werden.**
- ⇒ **Insekten lieben einen „ungepflegten" Garten. Gib ihnen einen kleinen Raum im Garten, wo sich die Natur entfalten darf.**
- ⇒ **Bau dir ein Insektenhotel für einen Garten. Viele Insekten wie etwa Wildbienen werden darin Nisten, Überwintern oder Brüten.**
- ⇒ **Im Herbst lass einen Laubhaufen im Garten liegen. Dieser ist ein tolles Winterquartier für viele tierische Bewohner.**
- ⇒ **Lass Brennnesseln stehen. Viele Schmetterlingsarten benötigen sie um zu überleben.**

Die Initiativen Natur im Garten www.naturimgarten.at und Wir für Bienen www.wir-fuer-bienen.at haben viele Angebote, Informationen und Wissenswertes rund um das Thema Biodiversität im eigenen Hausgarten. Auch auf den Seiten der Landwirtschaftskammer Niederösterreich www.noe.lko.at und www.verlassdidrauf.at gibt es Informationen rund um die Biodiversität in der Land- und Forstwirtschaft.

Biodiversität ist ein Thema, das uns alle betrifft und das wir alle mitgestalten können.

Natur im Garten „Goldener Igel"

Landesrat Martin Eichtinger: ***„Herzliche Gratulation an Mönichkirchen zur beliebten Auszeichnung ‚Goldener Igel' von ‚Natur im Garten'. Durch das Engagement in Mönichkirchen wird unser Bundesland Niederösterreich noch lebenswerter."***

Die „Natur im Garten" Gemeinde Mönichkirchen dokumentiert und evaluiert ihre Leistungen der öffentlichen Grünraumpflege nach den Kriterien der Bewegung „Natur im Garten". Diese ist als Verpflichtung gegenüber Arten- und Umweltschutz zu verstehen. Durch die weitreichenden Maßnahmen wurde Mönichkirchen nun die höchste Auszeichnung von „Natur im Garten" zuteil, der „Goldene Igel".

Vizebürgermeister Martin Tauchner , LR Dr. Martin Eichtinger, Rosa Tauchner

Obstbaumpflanzaktion 2021

Aufgrund der großen Nachfrage und des Erfolgs der letzten Jahre führt die KLAR! Region Bucklige Welt - Wechselland in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem Niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine Obstbaumpflanzaktion für das südliche Niederösterreich durch.

Das Ziel der Aktion ist es, die Qualität der Obstbäume in der Region zu verbessern, sowie das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen. Teilnahmeberechtigt sind nicht nur **alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen** sondern auch **alle privaten Grundstücksbesitzer.**

Dank der Förderungen durch den NÖ Landschaftsfonds für landwirtschaftliche Flächen, sowie des Klimafonds für private Flächen, sind die Preise der Bäume (inklusive Baumschutz, Wühlmausgitter, Anbindematerial und Pflock) auch heuer wieder sehr attraktiv.

Auf der Bestellliste stehen heuer wieder sorgsam ausgewählte Obstsorten von regional typischen Most- und Speiseäpfeln, Most- und Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken.

Die Sortenliste mit kurzen Sortenbeschreibungen sowie das Bestellformular sind online unter www.buckligewelt.at/obstbaumpflanzaktion 2021 im Internet abrufbar. Die Bestellfrist der Obstbaumpflanzaktion endet am 20. August 2021. Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt dann im November in der LFS Warth.

BhW Bildung hat Wert. KULTUR.REGION. NIEDERÖSTERREICH

bbn BILDUNGS- & BERUFSBERATUNG NÖ

Bildungs- und Berufsberatung in Neunkirchen

Wir beraten Sie **persönlich, vertraulich, kostenfrei und anbieterneutral** zu den Themen

- ✓ Aus- und Weiterbildung
- ✓ Nachholen von Bildungsabschlüssen
- ✓ 2. Bildungsweg
- ✓ Berufliche Orientierung
- ✓ Wiedereinstieg ins Berufsleben
- ✓ Finanzielle Fördermöglichkeiten

bildungsberatung-noe.at

Beratungstermine in der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen
Peischinger Straße 17, 2620 Neunkirchen

Montag, 19. Juli - 14:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag, 24. August - 10:00 bis 13:00 Uhr

Dienstag, 12. Oktober - 10:00 bis 13:00 Uhr

Infos und Terminvereinbarung unter **0699/12 72 00 01** oder andrea.hintermayer@bhw-n.eu bei Frau **Andrea Hintermayer**.

Bildungs- und Berufsberatung Niederösterreich
www.bildungsberatung-noe.at

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds, des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Landes Niederösterreich und der Arbeiterkammer Niederösterreich.

Der Reinhalteverband Grüne Tonne ist zertifizierter Komposthersteller

Der österreichische Kompost- und Biogasverband zeichnet den Reinhalteverband Grüne Tonne als ZERTIFIZIERTE KOMPOST-ANLAGE aus.

Bereits seit dem Jahre 1986 wird am Standort in Breitenau kompostiert. Seit Einführung der Biotonne im Bezirk Neunkirchen im Jahre 2011, werden organische Abfälle nach dem Stand der Technik dem Kompostierungsprozess zugeführt. Hierbei wandeln Bakterien, Pilze und weitere Bodenorganismen Biomasse in Humus um, womit sich der natürliche Abbau und Umbau organischer Abfälle unter aeroben Bedingungen (mit Luftsauerstoff) zu Nutze gemacht wird. Jährlich werden hier tausende Tonne Biotonnenmaterial und Grünschnitt, welches als Strukturmaterial dient, zu wertvollem Qualitätskompost verarbeitet. Dies stellt die wohl beste Art der Abfallverwertung dar, da dadurch ein gewisser Kreislauf erreicht werden kann und vieles was dem Boden entzogen wurde, dem Boden durch Kompost wiederum zurückgegeben werden kann.

Hr. Müller (Kompost- und Biogasverband), Obmann Bgm. Pichler, Obmann Stv. Bgm. Mag. Kögler

Durch ständige Verbesserung der Prozessführung, konnte man im Jahr 2019 erstmals die Qualitätsklasse A+ erreichen, womit der Kompost der Reinhalteverband Grüne Tonne GmbH auch für den biologischen Landbau eingesetzt werden darf.

Um diesen Standard zu halten und für Transparenz hinsichtlich der Kompostierung zu sorgen, schloss man sich dem Qualitätssicherungssystem des „Kompost & Biogas Verband Österreich“ an.

Da man bei regelmäßigen Qualitätssicherungsprüfung durch einen unabhängigen Begutachter stets die strengen rechtlichen und technischen Anforderungen erfüllt, wurden AWV-Obmann Bgm. Pichler und AWV-Obmann Stv. Bgm. Mag. Kögler die hoch angesehene Zertifikats-Plakette überreicht.

Ein Sonntag im Zeichen der Blühwiese!

Landesrat Martin Eichtinger: *„Am 18. April rief ‚Natur im Garten' zum Blühwiesensonntag auf. Mit dieser Aktion soll auf die Bedeutung von Blühwiesen für unsere Bienen, Schmetterlinge & Co. hingewiesen werden. Ein großes Dankeschön gilt der Mönichkirchen, welche die niederösterreichische Umweltbewegung bei der Blühwiesenaktion tatkräftig unterstützte."*

2021 widmet sich „Natur im Garten" besonders dem Thema Blühwiesen, eine unerlässliche Nahrungsquelle und wertvoller Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge und eine natürliche Artenvielfalt. Tatsächlich können damit in Niederösterreich rund 600 Wildbienenarten unterstützt werden.

Blühsterreich - Niederösterreich blüht auf

Daher rief „Natur im Garten" am Sonntag, 18. April 2021 zum gemeinsamen Blühwiesensonntag auf. Diese Aktion hat auf die besondere Wichtigkeit von Blühwiesen für unsere Nützlinge hingewiesen. Jede Bürgerin und jeder Bürger wurde dazu animiert, auch im Eigenheim eine Blühwiese und somit eine Nahrungsquelle für Bienen, Schmetterlinge & Co. anzusäen. Die Marktgemeinde Mönichkirchen stellte daher 1.000 Stück Blühflächensamen kostenlos zur Verfügung.

Bürgermeister Andreas Graf dazu: *„Eine Blühwiese ist eines der krönenden Elemente im Naturgarten. Jeder Quadratmeter ist wertvoll – ergreifen Sie daher die Initiative und lassen Sie mit wenig Aufwand eine pflegeleichte und attraktive Oase für unsere Artenvielfalt erblühen. Gemeinsam mit Ihrer Unterstützung schaffen wir ein blühendes Niederösterreich! Besonders stolz können wir auf unseren Beitrag in Mönichkirchen sein: Mit 2000 m^2 angesäter Blühfläche leisten wir einen wichtigen regionalen Beitrag für unsere Bienen und Nützlinge!"*

Wie Sie selbst eine Blühwiese anlegen erfahren Sie unter www.bluehsterreich.at oder beim „Natur im Garten" Telefon: +43 (0) 2742 / 74 333.

So bunt ist unser blühendes Niederösterreich!

Holen Sie Ihre eigene Blühwiese vor die Linse oder setzen Sie eine beliebige Blühwiese gekonnt in Szene! Für unseren Fotowettbewerb laden Sie Ihr Foto daher ab 18. April bis 1. August 2021 unter www.bluehsterreich.at hoch. Es winken viele tolle Preise - die schönsten Bilder werden sogar auf der GARTEN TULLN ausgestellt. Mitmachen lohnt sich daher auf jeden Fall!

HAUS SEISERs schräge Wiese

Die „Haus SEISERs schräge Wiese" ist bis 2. Juli 2021 nur nach Voranmeldung unter: office@skisport7.at und unter 0650/63 62 645 geöffnet.

Ab 3. Juli 2021 an folgenden Tagen bei „Schönwetter" geöffnet:

3./4. Juli, 10./11. Juli, 17./18. Juli, 24./25. Juli, 31.7./1.8., 7./8. August, 14./15.August, 21./22.August, 28./29. August: jeweils von 14.00 bis 19.00 Uhr

Und jederzeit für Gruppen nach Voranmeldung unter: office@skisport7.at und unter 0650/63 62 645 geöffnet.

Am Samstag, 4. September findet die legendäre „MTB History Tour 2.0/21" statt!

HAMARI—KLETTERPARK MÖNICHKIRCHEN

Kleine Kletteraffen bei Hamari!

Auch heuer haben Kinder im Kindergartenalter aus Mönichkirchen den Kletterpark besucht. Rasante Flyingfox Fahrten, das Klettern auf den Parcours und zum Abschluss das Grillen mit Steckerlbrot und Würstl am Grillplatz mitten im Wald beim Grenzbach - ein Programm, dass sowohl die Kleinsten als auch die begleitenden Eltern begeistert.

Gerade in Zeiten wie diesen ist die Bewegung in der Natur und das soziale Miteinander ein wichtiger Punkt, den wir nicht übersehen dürfen. Das dachten sich auch die Eltern der Kindergartenkinder und stellten den Ausflug gemeinsam mit dem Hamari Team auf die Beine.

Mit den Kindersparcours im Hamari Kletterpark ist sogar das Klettern für die Kleinen ab 3 Jahren super möglich. Es schult die Motorik und das Gleichgewicht ungemein. Dabei bekommen sie bereits Klettergurt und Helm wie die Großen. Gemeinsam mit der Unterstützung der Eltern wird geklettert und durch die Luft gerast - also perfekt für einen Ausflug im Kindergarten.

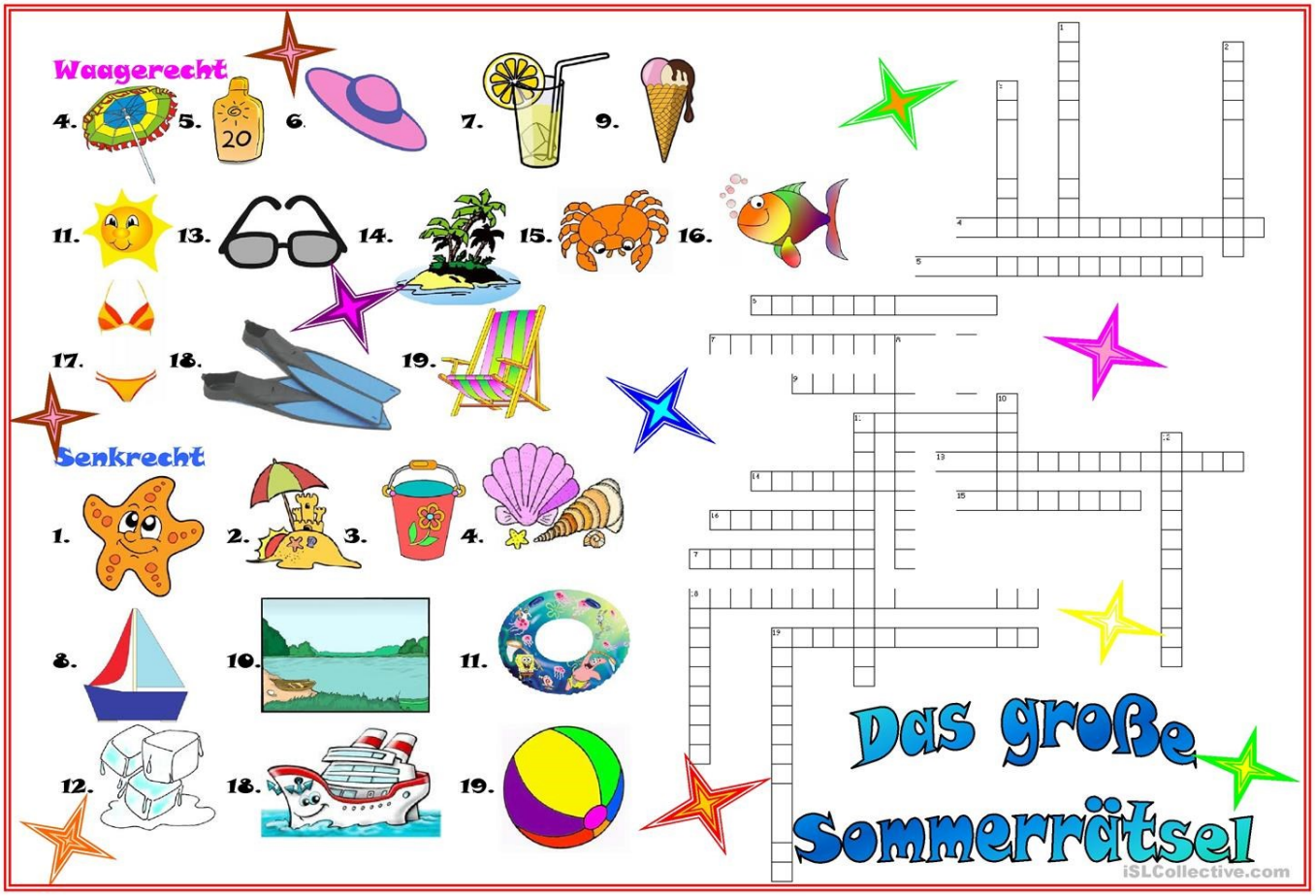
JETZT NEU 2021: 2 neue Familyparcours! Diese bieten Familien noch mehr Möglichkeiten, im Hamariwald die Zeit in der Natur zu genießen!

Kindergarten

Spiel und Spaß im Freien!

Nach der langen Corona bedingten Pause, konnten wir wieder Einheiten mit Daniel Rudolf vom Projekt „Kinder gesund bewegen“ anbieten.

Die Kinder konnten „er-spüren“ wie sich das BARFUSSLAUFEN im Gras, im Sand, auf Steinen, durchs Wasser…usw. anfühlt. Und dann durften die ganz Mutigen noch in Fingerfarbe steigen und über das Papier laufen – das war cool!



de.islcollective.com

Geburten

Liliana Jernej, 26.04.2021

David Pichler, 06.06.2021

Die Marktgemeinde Mönichkirchen gratuliert herzlichst !!!!

Sterbefälle

Franz Plank 03.05.2021 (Vizebürgermeister außer Dienst)
Franz Stern 20.05.2021 (Bürgermeister außer Dienst)

Schulen

Blitzlichter aus der Volksschule Mönichkirchen

Volksschule Mönichkirchen

Anfang Mai konnten wir eine Online-Musicalvorführung „Das Zookonzert“der Musikschule Aspang genießen. Eine wirklich gelungene Aufführung hat die Kinder sehr begeistert. Gemeinsam haben wir am Bewegungsprogramm „Ugotchi“ mitgemacht und fleißig Bewegungspunkte gesammelt. Mit Daniel Rudolf haben wir Bewegungseinheiten im Wald erleben dürfen. Die Kinder haben geübt, sich auf die Natur zu konzentrieren und ihren Körper in Einklang mit der Natur zu spüren und zu entspannen.

DANKE sagen möchten die Kinder…

⇒ … der Gemeinde, die uns das Buch zum Musical „Das Zookonzert“ angekauft hat.

⇒ …dem Elternverein, der unsere Bibliothek mit einer wunderschönen „Astrid Lindgren Bücheredition“ ausgestattet hat.

Musikschule

Rückblick: Tag der Musikschulen

Am 8. Mai 2021 -dem diesjährigen Tag der NÖ Musikschulen durften wir die Kinder an den Volksschulen mit unserem Videoprojekt „Das Zookonzert“ (nach dem gleichnamigen Buch von Marko Simsa) begeistern. Danke an die VS Mönichkirchen für diese Möglichkeit!

VS Mönichkirchen: Brigitte Handler und Direktorin Eva-Maria Leitner-Glanz mit Bürgermeister Andreas Graf

Als Erinnerung an dieses Projekt gab`s ein Exemplar des Originalbuches für die Schulbibliothek – gespendet von der Gemeinde Mönichkirchen.

Herzlichen Dank!

Die Kinder der VS Mönichkirchen lauschen gespannt dem „Zookonzert“

Videogrüße aus der Musikschule auf der Homepage

Da es in Pandemiezeiten noch recht schwierig ist, Live-Veranstaltungen wie Klassenabende oder Konzerte durchzuführen, gibt es auf unserer Homepage eine Online-Bühne:

„Videogrüße aus der Musikschule“ - hier können Schülerinnen und Schüler anstatt eines Live - Auftrittes Beiträge veröffentlichen. Verschiedenste Instrument sind vertreten—schaut euch das an!

Anmeldungen für das Schuljahr 2021/22
Es gibt noch freie Plätze in verschiedensten Instrumental-Gesangs– und Tanz-Fächern. Auch spezielle Angebote wie „“Abenteuer Volksmusik“, Music Production und Musikgarten werden im kommenden Schuljahr wieder angeboten!

Informationen und Anmeldungen gibt`s direkt bei Musikschulleiterin Mag. Martina Ungersböck (kontakt@musikschule-aspang.at; 02642/51401)

Mittelschule Aspang

Auszeichnungen für die NÖMS und PTS Aspang

Obwohl momentan in der Schule vieles anders läuft haben wir das Gütesiegel für Berufsorientierung bereits zum 4. Mal erhalten, worauf wir besonders stolz sind. Danke an Kollegin Taschek Gertraude, die die Berufsorientierung in der Mittelschule betreibt.
Ebenso ist die Auszeichnung zur „gesunden Schule“ wieder für 2 Jahre verlängert worden. Hier gilt ein Dankeschön an SR Groller Hannelore und Kollege Winkler David, beide kümmern sich um die Gesundheit in unserer Schule.

Grüß Gott, Maria!

Wir, die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse der NÖMS Aspang wanderten mit unseren Lehrerinnen Elisabeth Fischer und Heidrun Platzer zur Puchegger Kapelle.

Dort feierten wir eine Maiandacht mit selbst geschriebenen Gebeten zur Gottesmutter Maria. Im Religionsunterricht hatten wir auch Betrachtungen zum Leben Jesu und Lieder vorbereitet.

Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse Mittelschule Aspang

Termine:

04.07.:	**10:00 Uhr Gedenkmesse mit dem Österreichischen Kameradschaftsbund**
28.07.:	**Radwallfahrt nach Mariazell**
15.08.:	**07:30 und 10:00 Hl. Messe mit Kräutersegnung**
26. – 28.08.:	**Fußwallfahrt nach Mariazell**

Florianimesse mit Angelobung

Einzug der Erstkommunionskinder

Fronleichnam

Fronleichnam

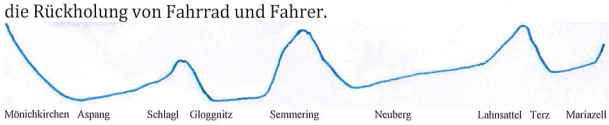
Firmlinge, mit ihren Paten, bei der Firmung am 12.06.2021

Pfarre Mönichkirchen
pfarre-moenichkirchen@A1.net
0664 – 54 189 65

Radwallfahrt nach Mariazell

Mittwoch 28.7. 2021

Abfahrt: 6 Uhr von der Pfarrkirche Mönichkirchen
Route: ca. 112 km: Aspang - Kirchberg - Schlagl - Gloggnitz - Maria Schutz (8:45Andacht und Pause) - Semmering - Neuberg (Andacht) - Lahnsattel
Wallfahrermesse 16 Uhr in der Michaelskapelle in Mariazell, dann Einkehr und Rückholung. Abfahrt 19:15 Busbahnhof.
Anmeldung: bis Sonntag, 25. 7. bei Bürgermeister Andreas Graf unter 0664 1553888
Unkostenbeitrag € 20.- für Begleitfahrzeug mit Gepäcktransport und für die Rückholung von Fahrrad und Fahrer.



Österreichischer Bergrettungsdienst
Landesorganisation Niederösterreich/Wien
Ortsstelle Mönichkirchen

Der Rettungsdienst im Gebirge ist nichts Neues, er ist so alt wie das Bergsteigen selbst. Im Jahr 1896, im Zeitalter des klassischen Alpinismus, erlangte das Bergsteigen für die damaligen Verhältnisse einen gewaltigen Aufschwung. Dadurch ergab sich die Notwendigkeit eine allen verunglückten oder in Bergnot befindlichen Bergsteigern dienende Organisation zu schaffen. Ein Unglück, im März 1896 auf der Rax, bei dem drei Männer in einer Lawine ums Leben kamen, wurde zum Auslöser der Gründung der ersten alpinen Rettungsorganisation der Welt.

Im März 2021 feierte die Institution BERGRETTUNG somit ein besonderes Jubiläum - **125 Jahre**. Bis heute ist die Organisation der Bergrettung ein fixer Bestandteil der Rettungsorganisation und über das ganze Jahr für Sie da.
12.500 Bergretterinnen und Bergretter sind im Österreichischen Bergrettungsdienst (ÖBRD) freiwillig und ehrenamtlich tätig um im unwegsamen, insbesondere alpinen Gelände Hilfe zu leisten.
Hohes fachliches Können, Verlässlichkeit, Vertrauen und Kameradschaft sind wesentliche Eigenschaften die eine bestmögliche Rettung ermöglichen. Dies gilt für Bergrettungsmitglieder genauso wie für an Rettungsaktionen beteiligten Organisationen. Besonders hervorzuheben ist hier die gute Zusammenarbeit der einzelnen Organisationen wie die Bergbahnen GmbH und die umliegenden Rettungsdienste!

Da uns die Krise bedingt durch COVID19 auch durch die gesamte Wintersaison begleitet hat und noch immer begleitet, waren speziell unsere Kameradinnen und Kameraden für den Pistendienst gefordert. Es wurden Auflagen durch die Regierung und durch die Landesleitung bekannt gegeben, es wurde das entsprechende Ausrüstungsmaterial besorgt, es wurde entsprechend geschult und alles wurde erfolgreich umgesetzt.

Die Durchführung von Übungen und Weiterbildungen unserer Kameradinnen und Kameraden sowie die interne Kommunikation gestaltet sich komplizierter als wir das gewohnt sind – so werden Besprechungen und Sitzungen im kleinen Rahmen online abgehalten, die Übungen finden im kleinsten Personenkreis statt.

Das alles erfordert einen sehr hohen Koordinationsaufwand: hier ein Dankeschön an die Einsatzleitung und Ausbildungsleitung.
Zu Beginn der Wintersaison war bereits klar: unsere älteren Kameradinnen und Kameraden (60 plus) müssen geschützt werden – daher wurde die Dienstmannschaft für den Pistendienst minimiert. Trotz alledem ist über die gesamten Weihnachtsfeiertage bis Ende der Weihnachtsferien sowie in den gesamten Semesterferien täglich eine Mannschaft von 2-3 Personen zum Dienst angetreten und es wurden rund 1.100 Bereitschaftsstunden verzeichnet – an dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Kameradinnen und Kameraden herzlichst für die Einsatzbereitschaft unter den erschwerten Umständen bedanken. Seit Beginn der Wintersaison wurden wir zu 15 Einsätzen alarmiert und konnten diese erfolgreich abschließen.

Für die Sommersaison sind wir ebenfalls bestens gerüstet – die Wanderlust steigt bei vielen und die Sehnsucht nach den Bergen ist groß.

Leider war es uns auf Grund der geltenden Auflagen nicht möglich unser traditionelles Feuerwerk am Jahresbeginn zu veranstalten, auch unser alljährlicher Frühschoppen im vergangenen Herbst konnte nicht stattfinden.

Der Entfall der beiden Veranstaltungen bedeutet für uns als Verein natürlich einen massiven Einnahmenverlust. Zur Zeit müssen wir auf unseren in den letzten Jahren angesparten „Polster“ zurückgreifen – es sei aber versichert: die Einsatzbereitschaft sowie die notwendige Ausrüstung unserer Kameradinnen und Kameraden ist zu jeder Zeit sichergestellt.

Sollte es uns als Veranstalter erlaubt sein, unter Berücksichtigung aller geltenden Auflagen, werden wir im Herbst 2021 natürlich wieder unseren traditionellen Frühschoppen „Sturm & Kastanien“ veranstalten und freuen uns jetzt schon auf zahlreichen Besuch und ein gemütliches Beisammensein!

Einen unfallfreien Sommer und Herbst 2021 wünscht der Vorstand des ÖBRD Ortsstelle Mönichkirchen

FC-Mönichkirchen

Seit Ende Mai rollt wieder der Ball in Mönichkirchen:

Der FCM freut sich bekannt geben zu dürfen, dass die sportlichen Aktivitäten wieder aufgenommen wurden.
Mit Montag den 28.06.2021 beginnt die Vorbereitungsphase für die Herbstmeisterschaft:

Euer FC-Mönichkirchen

FC Mönichkirchen

Vorbereitungsplan 2021

Datum		Uhrzeit
Mo: 28.06.	Training	19:00
Mi: 29.06.	Training	19:00
Fr: 02.07.	Training	19:00
Sa: 03.07.	Zuberbach (A)	18:00
Mo: 05.07.	Training	19:00
Mi: 07.07.	Training	19:00
Fr: 09.07.	Training	19:00
Sa: 10.07.	HW Wr. Neustadt (H)	18:00
Mo: 12.07.	Training	19:00
Mi: 14.07.	Training	19:00
Fr: 16.07.	Training	19:00
Sa: 17.07.	Zöbern (H)	18:00
Mo: 19.07.	Training	19:00
Mi: 21.07.	Training	19:00
Do: 22.07.	Training	19:00
Fr: 23.07.	Dechantskirchen (A)	18:00
Mo: 26.07.	Training	19:00
Mi: 28.07.	Training	19:00
Do: 29.07.	Training	19:00
Fr: 30.07.	Aspang (H)	19:00
Mo: 02.08.	Training	19:00
Di: 03.08.	Weikersdorf (H)	19:00
FR: 06.08.	Krumbach KM und Res (A)	17:30, 19:30
Meisterschaftsstart: 14./15.08.2021		

Auch die Kinder sind mit Begeisterung am Fußballplatz und trainieren wieder jeden Freitag um 17:00 Uhr.

EVN

Besuchen Sie uns
im EVN Service Center
Neunkirchen!

Wir informieren Sie gerne zu:
- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:
EVN Service Center Neunkirchen
Am Spitz 9

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8:00–17:00 Uhr, Sa 9:00–13:00 Uhr

Internationaler Skiareatest
Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee wieder unter den BESTEN der Wintersaison

Am 28. Mai fand die Verleihung der Awards und Gütesiegel des Internationalen Skiareatest im schönen Ambiente der Showrooms von Kisslinger Kristall-Glas in Rattenberg in Tirol statt. Die Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee durfte wieder einige Preise mit nach Niederösterreich nehmen.

Das Internationale Skiarea-Testteam unter der Leitung von Hrn. Klaus Hönigsberger war auch in der letzten, etwas schwierigen, Wintersaison im Alpenraum unterwegs um die teilnehmenden Skigebiete nach den bewährten und umfassenden Skiareatest-Kategorien zu testen und bewerten. Die Pistenqualität und die dazugehörigen Sicherheitsvorkehrungen der 13,5 Pistenkilometer wurden dabei mit dem „Internationalen Pistengütesiegel in Doppelgold“ prämiert.

Sicherheit war in der letzten Wintersaison nicht nur ein Thema auf den Pisten, sondern bereits bei der Zufahrt zum Skigebiet. Die Anfahrt zum Skigebiet war aufgrund der COVID19 Sicherheitsmaßnahmen nur mit einem, bereits im Vorfeld gekauften, Online-Ticket möglich. Auch im Skigebiet gab es zahlreiche zusätzliche Sicherheits- und Hygienemaßnahmen, die den Skitag sicher machten. Für die umgesetzten Maßnahmen wurde GF Gerald Gabauer der Award für „Ideen & Umsetzung“ und die „COVID-19-Sicherheitstrophy“ überreicht.

Unterstützung für die Ausflugsziele und Gemeinden in Niederösterreich gab es dazu auch von der Initiative „Sicher rausgehen in Niederösterreich“ von der Niederösterreichischen Bergbahnen-Beteiligungs-GmbH, die mit dem „Special Award“ prämiert wurde.

Hilfswerk Niederösterreich, Juni 2021

Tageseltern-Ausbildung startet: Spielend Geld verdienen
Im Herbst starten zwei geförderte Ausbildungskurse zur/zum (Mobilen) Tagesmutter bzw. Tagesvater. Anmeldungen für die Kurse in St. Pölten und Mödling sind bereits möglich.

Freie Zeiteinteilung, Zuhause arbeiten, Beruf und Familie/ Freizeit vereinbaren: Mit diesen Benefits überzeugt die Tageseltern-Tätigkeit. Um Kinder bestmöglich in die Welt zu begleiten, bietet das Hilfswerk Niederösterreich eine qualitativ hochwertige Tageseltern-Ausbildung. „Unsere rund 360 Tagesmütter und Tagesväter sind eine wichtige Unterstützung im Familienalltag, denn sie leisten einen bedeutenden Beitrag zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie“, unterstreicht LAbg. **Michaela Hinterholzer**, Präsidentin des Hilfswerk Niederösterreich. „Und um bestmöglich für diesen Beruf vorbereitet zu sein, bieten wir Interessierten ein umfassendes Ausbildungspaket. So können potentielle Tagesmütter und Tagesväter ‚spielend Geld verdienen‘“, so Hinterholzer weiter.

„Die rund 6-monatige Ausbildung zur (Mobilen) Tagesmutter oder zum (Mobilen) Tagesvater ist für viele Personen – auch für Quereinsteiger – häufig der erste Schritt in die Selbständigkeit. Wir unterstützen dabei von Anfang an“, bekräftigt Katharina Rokvić, Geschäftsbereichsleiterin der Hilfswerk Familien- und Beratungszentren. Beim Lehrgang werden künftige Tageseltern mit pädagogischen, entwicklungspsychologischen und organisatorischen Inhalten für ihre Tätigkeit vorbereitet. „Der Mix aus Theorie und Praxis sowie das laufende Coaching durch unsere Expertinnen wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr geschätzt“, erklärt Rokvić. Die nächsten Ausbildungen starten im Herbst in **St. Pölten (10. September)** und **Mödling (5. Oktober)**, Anmeldungen sind bereits möglich. Für die Kurse trägt das Hilfswerk Niederösterreich den Großteil der Ausbildungskosten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die anschließend eine Kooperation mit dem Hilfswerk eingehen.

Nähere Informationen zur Kinderbetreuung durch Tageseltern und zur Tageseltern-Ausbildung gibt es unter 05 9249 oder infotageseltern.noe.hilfswerk.at.

Rückfragen: Hilfswerk NÖ, Presse & Kommunikation, Tel. 05 9249-30140, presse@noe.hilfswerk.at

60 Jahre Rasthaus Brettlbar

Am Samstag, den 19. Juni 2021 fand, umrandet von einer Lesung mit dem früheren ZIB– Sprecher Dr. Klaus Edlinger, die Feier zum Jubiläum „60 Jahre Rasthaus Brettlbar“ statt. Herr Edlinger ist ein treuer Gast der Brettlbar und in seinem, in der Lesung vorgestellten Buch **„Mama, Papa, das Land und die Leute“** findet auch, der leider verstorbene Gatte von Frau Margit Lang-Fuchs, Herr Dr. Hans-Georg Fuchs, Erwähnung.
Ersten Kontakt mit der Brettlbar knüpfte Herr Dr. Edlinger als Journalist, der mit einem steirischen Kollegen über die Autobahneröffnung, als Reporter berichtete. Die Marktgemeinde Mönichkirchen gratulierte herzlichst mit einer Urkunde.

Bürgermeister Andreas Graf, Margit Fuchs-Lang, Dr. Klaus Edlinger

Liebe Mönichkirchnerinnen und Mönichkirchner!

FPÖ

Der Sommer zieht ins Land und hoffentlich auch wieder ein Gutteil der Normalität.

IMPRESSUM | FPÖ Mönichkirchen | FPÖ Niederösterreich | Purkersdorfer Straße 38, 3100 St. Pölten | Folgenummer 410267/2021

Wir alle sehnen uns nach der Zeit vor der Corona-Krise zurück: ohne Lockdowns, ohne Beschränkungen beim Reisen und in der Gastronomie und ohne soziale Isolation. Der angerichtete Schaden wird uns und unsere Kinder noch Jahrzehnte belasten. Auch wenn ab 10. Juni wieder einige Erleichterungen folgen, bleiben doch noch immer wesentliche Einschränkungen. Seit nunmehr über 15 Monaten fanden keine Veranstaltungen im Ort mehr statt und die für das gedeihliche Zusammenleben so wichtige Feste mussten abgesagt werden. Diese Gelegenheiten zur gemeinsamen Aussprache und zum gemeinsamen Gestalten der Zukunft dieses Ortes sind nun aber noch wichtiger als vor der Pandemie. Auch wirtschaftlich ist eine Normalisierung mehr als ausständig.

Dieser wirtschaftlichen Erholung steht aber unter anderem auch der exorbitant hohe Treibstoffpreis entgegen. Gerade bei den Menschen in Mönichkirchen schlägt sich diese Tatsache spürbar nieder. So fordert unser FPÖ- Landesparteiobmann erst vor kurzem eine Halbierung der Mineralölsteuer damit *„Arbeiter und Angestellte genauso wie Unternehmer, Handwerksbetriebe, Zulieferer und unsere niederösterreichischen Familien, von denen ein Großteil das Auto braucht, um den täglichen Bedarf an Lebensmitteln zu decken, um zum Arzt zu fahren oder die Kinder in die Schule zu bringen"* spürbar entlastet werden.

Abgesehen von diesen Themen wurde ich in den letzten Tagen öfter auf ein anderes Thema angesprochen. Denn in den letzten Wochen erhielten die Haushalte in der Gemeinde von einigen Parteien Aussendungen, die von gegenseitigen Vorwürfen nur so strotzen. Das ist ein Spiegelbild der Diskussionskultur während der Gemeinderatssitzungen. Aus diesem Grund weise ich gerne auf die nächste Gemeinderatssitzung hin. Die Sitzung ist öffentlich und kann gerne - unter Einhaltung der Corona-Regeln - besucht werden. In den letzten Monaten hatte ich den Eindruck, dass man sich nur im Zuge des Wartens bei der „Corona- Teststraße" im Gemeindeamt traf.

Nutzen wir die wiedererlangten Freiheiten und nehmen wir alle wieder am öffentlichen Leben im Ort teil! Ich freue mich auf ein Wiedersehen!

Ihr GR Martin Kruschitz
FPÖ Mönichkirchen

Die Freiheitlichen & Unabhängigen Mönichkirchen fpoe-noe.at

volkspartei mönichkirchen

Am 24. April 2021 hat eine Abordnung des Gemeinderats der Volkspartei Mönichkirchen, unter der fachmännischen Mithilfe von Herrn Martin Riegler und Einhaltung der zu dieser Zeit geltenden Covid– 19 Regeln, 150 Stück Ahornbäume, im Gemeindewald Mönichkirchen, gepflanzt und somit wieder eine brachliegende Fläche aufgeforstet.

GR Norbert Graß, Vizebürgermeister Martin Tauchner, GfGR Thomas Glatzl, GR Petra Schwarz, Bürgermeister Andreas Graf

Die VP-Gemeinderäte und Gemeinderätinnen wünschen allen Mönichkirchnern und Mönichkirchnerinnen, sowie den Besuchern und Gästen unseres wunderschönen Ortes einen schönen, erholsamen und vor allem gesunden Sommer 2021!

Die Marktgemeinde Mönichkirchen macht aufmerksam, dass hinter dem Gemeindehaus die Möglichkeit besteht seinen, **in haushaltsüblichen Mengen,** Grünschnitt zu entsorgen.

Der, dafür vorgesehene, Container steht seit 15.03.2021 bis einschließlich 30.11.2021 zur Verfügung und die Entleeren wird seit kurzem durch eine angebrachte Alutreppe erleichtert.

Veranstaltungskalender & Termine (vorbehaltlich der Entwicklung rund um die Covid-19 Pandemie)

Juli			
So	04.07.2021	09:00—11:00	ÖKB Mönichkirchen Gedenkmesse 10:00 Uhr Kirchenplatz
Fr	09.07.2021	13:00 – 17:00	Bausprechtag im Sitzungsraum des Gemeindeamtes (Voranmeldung)
August			
Sa	07.08.2021	14.30	Kinderspielefest und Gesundheitstag, DEV und Gesunde Gemeinde Mönichkirchen
So	22.08.2021	09:30	Frühschoppen am Sportplatz, FC Mönichkirchen
September			
Sa	04.09.2021	10:00	Haus SEISERs schräge Wiese, MTB History Tour 2.0/21
So	12.09.2021	10:00	Hochamt zum PATROZINIUM MARIA NAMEN, Frühschoppen, Kirtagstanz, FF— Mönichkirchen